

Chor der Nationen – Konzert und Apéro im Kapuzinerkloster



Unter der Leitung von **Luca Fiorini** tritt der Chor der Nationen Solothurn am Sonntag, 16. Juni 2013 im Kapuzinerkloster Solothurn (Klosterkirche) auf. Der Chor singt Lieder aus Afrika, Spanien, Italien, Mazedonien, der Türkei und der Schweiz. Musikalisch wird er begleitet von **Roberto Vacca**, Akkordeon sowie **Drissa Sanon**, Perkussion. Den Auftritten um 11.00 Uhr und 16.00 Uhr folgen je ein reichhaltiger Apéro auf dem wunderschönen Klosterareal. Der Apéro bietet, neben dem Geniessen die Gelegenheit, sich gegenseitig kennenzulernen.

Der Titel «Musikalisch – kulinarische Köstlichkeiten» ist Programm. Es geht um musikalisches und kulinarisches Geniessen sowie den Austausch zwischen KonzertbesucherInnen und den SängerInnen des Chor der Nationen Solothurn. Der Apéro wird gestaltet vom kurdischen Kulturverein Solothurn, dem Catering Service Sgrignags House Derendingen und den SängerInnen des Chor der Nationen Solothurn.

Bitte Vorverkauf benützen

Für die Berechnung der Anzahl Apéros bittet der Chor um die Benützung des Vorverkaufs bei der Buchhandlung Lüthy an der Gurzelngasse 17 in Solothurn. Falls dies nicht möglich ist, können Plätze per Mail cdn.solothurn@gmail.com oder per Telefon 032 636 15 71 reserviert werden. Der Eintritt beträgt Fr. 35.–. Kinder von 4 bis 12 Jahre bezahlen Fr. 20.–. Kin-

der bis 4 Jahren können Konzert und Apéro gratis geniessen.

Der Chor der Nationen Solothurn entstand 2006 als Integrationsprojekt des Kantons Solothurn. Seit August 2012 leitet der Musiker und Dirigent Luca Fiorini den Chor der Nationen Solothurn.

Die Akteure des Chor der Nationen Solothurn sind Migrantinnen und Migranten verschiedener sprachlicher und kultureller Herkunft, Schweizerinnen und Schweizer, die gerne singen. Zur Zeit singen 40 Sängerinnen und Sänger aus 18 Nationen im Chor der Nationen Solothurn. An Konzerten werden sie begleitet von professionellen Musikern. Im interkulturellen Chor begegnen sich Zugewanderte und Einheimische auf eine neue Art. Gegenseitiges Lernen ist gefragt, nachhaltiger interkultureller Dialog, der über das Alltägliche hinausgeht. Das gegenseitige Lernen sieht z.B. so aus, dass eine Sängerin

oder ein Sänger ein Lied in seiner Muttersprache vorspricht, vorsingt. In diesem Moment sind alle andern die Lernenden. Die Lieder aus verschiedenen Kontinenten werden in ihrer Ursprungssprache gesungen. Gemeinsame Sprache ist Hochdeutsch und natürlich die Musik. In der probefreien Zeit wird gemeinsam ein Integrationsprogramm erarbeitet. Das geht vom Besuch des Bundeshauses oder einer Schokoladefabrik bis hin zum Minigolfturnier oder einem Vortrag einer Sängerin oder eines Sängers. Zusammenleben von Menschen aus unterschiedlichsten Kulturen aus allen Teilen der Welt kann geübt werden. Das Leitbild des Chor der Nationen Solothurn beinhaltet auch die Förderung der sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Integration. Die Herausforderung der Vielfalt wird zur Stärke, aus Problemen entstehen Möglichkeiten und neue Chancen. Alle haben dasselbe Ziel, alle wollen Erfolg haben.

Ob afrikanisch, mazedonisch, spanisch, türkisch oder schweizerdeutsch: Der Chor ist mit Herzblut dabei und geht voll mit. Die Freude dieses Chores schwappt auf das Publikum über. Man spürt, dass alle alles geben, damit ein einfühlsames, berührendes Konzert Wirklichkeit wird.

Der Chor der Nationen probt jeden Donnerstagabend um 19.00 Uhr im Alten Spital Solothurn. Wer Interesse hat, mitzusingen, meldet sich bei cdn.solothurn@gmail.com oder Tel. 032 636 15 71. Zur Zeit werden Neuanmeldungen von Migrantinnen und Migranten privilegiert behandelt.

Die neue Website wird am 5. Juni 2013 aufgeschaltet. www.cdn-solothurn.ch



Der Chor der Nationen Solothurn wird unterstützt durch den Integrationskredit des Kantons Solothurn. Auf www.integration.so.ch/veranstaltungen finden Sie weitere Infos zur Veranstaltung vom 16. Juni im Kapuzinerkloster wie auch zu Integrationsveranstaltungen im Kanton Solothurn überhaupt.

*Albert Weibel, Präsident
Chor der Nationen Solothurn*

